

Zum *Pflück* gibt's Gedichte und Gebete!

Die Idee:

Zettel mit Texten aus „Immer mal
wieder zum Himmel schauen“* zum
Mitnehmen aufhängen oder auflegen.

*Kathrin Wexberg Hg. / Michael Roher, Tyrolia-Verlag
2023, 978-3-7022-4080-6

Zum *Pflück* gibt's
Gedichte

Ge(h)bete

Gebete to go

Pflück dir Gedichte
und Gebete

Gemischte Welt

Wie dunkel kann
das Dunkel sein?
Pechschwarz,
teerdunkel,
rabenfedernfinster.
Und wie licht
ist das Licht?
Sonnenblumengelb,
libellenflügelhell,
schneewolkenweiß.
Und manchmal sind
die Farben verwischt,
Hell und Dunkel gemischt,
untrennbar.

Georg Bydliniski

aus: K. Wexberg (Hg.): Immer mal wieder zum Himmel schauen.
© Tyrolia-Verlag, 978-3-7022-4080-6

aus: K. Wexberg (Hg.): Immer mal wieder zum Himmel schauen.
© Tyrolia-Verlag, 978-3-7022-4080-6

Weltstaunen

Heute staune ich über die Welt
über den Baum, der Äpfel hält
über die Blume, die rosig riecht
über die Schnecke, die schüchtern kriecht
über den Stein, der geduldig liegt
über den Falter, der gaukelnd fliegt
über die Wolken, die lautlos schweben
und bin dankbar —
dankbar für mein Leben

Lena Raubaum

Wichtige Augenblicke

auf mich schauen
auf dich schauen
auf einander schauen
in die Augen schauen
auf die Erde schauen
und immer mal wieder
zum Himmel schauen

Lena Raubaum

aus: K. Wexberg (Hg.): Immer mal wieder zum Himmel schauen.
© Tyrolia-Verlag, 978-3-7022-4080-6

aus: K. Wexberg (Hg.): Immer mal wieder zum Himmel schauen.
© Tyrolia-Verlag, 978-3-7022-4080-6

Zuversicht

Wenn nach dem Weinen ein Lachen entsteht
und nach der Nacht die Sonne aufgeht
wenn nach dem Winter der Frühling singt
und in der Stille ein Lied erklingt
wenn nach dem Streit Versöhnung bleibt
und nach dem Schmerz die Wunde heilt
dann spür ich das, was mein Herz gut kennt
dann spür ich das, was sich Hoffnung nennt

Lena Raubaum

für den fall dass ich falle

wie ein blumentopf von der fensterbank
wie kaputte bügel im kleiderschrank
wie herbstlaub in den regenwassertank
wie unschöne worte beim ehezank
wie klein-obelix in den zaubertrank
lass alles gut ausgehen — lieben dank!

Nils Mohl

aus: K. Wexberg (Hg.): Immer mal wieder zum
Himmel schauen. © Tyrolia, 978-3-7022-4080-6

aus: K. Wexberg (Hg.): Immer mal wieder zum
Himmel schauen. © Tyrolia-Verlag, 978-3-7022-4080-6

Gleichgewicht

Lass mich tun, was ich kann
und erinner' mich daran
wenn ich nichts zu tun vermag
heute, jetzt und jeden Tag

Lena Raubaum

Reich beschenkt

Ich habe ein Herz, das immerzu schlägt
hab einen Atem, der kommt und geht
hab Essen und Trinken, genug zum Leben
bin von freundlichen Menschen umgeben
und werde von guten Mächten getragen
dafür will ich heute DANKE sagen

Lena Raubaum

aus: K. Wexberg (Hg.): Immer mal wieder zum Himmel
schauen. © Tyrolia-Verlag, 978-3-7022-4080-6

aus: K. Wexberg (Hg.): Immer mal wieder zum Himmel
schauen. © Tyrolia-Verlag, 978-3-7022-4080-6

Friedensgruß

Wir reichen einander die Hände
bereiten dem Streiten ein Ende
wir schauen uns an und sagen es hier
der Friede, der Friede — er sei mit dir

Lena Raubaum

Halt finden

Ich will mich anlehnen
an das Liebende und das Leichte
an das Starke und das Weiche
an das Achtsame und Gemeinsame
an das Mutige, Niemals-Einsame
an das Helfende und Hinschauende
an das Dankbare und Vertrauende
lehn mich an und schau hinauf
lehn mich an und atme auf

Lena Raubaum

aus: K. Wexberg (Hg.): Immer mal wieder zum Himmel schauen.
© Tyrolia-Verlag, 978-3-7022-4080-6

aus: K. Wexberg (Hg.): Immer mal wieder zum Himmel schauen.
© Tyrolia-Verlag, 978-3-7022-4080-6

Lieber Schutzengel

Lass mich heut nicht schneller laufen
als dich deine Flügel tragen
lass mich unter deinem Schutze
sicher neue Dinge wagen
lass mich spüren deine Nähe,
wenn mir heute fehlt mein Mut
ich bin dankbar, dass du da bist
das zu wissen, tut mir gut

Lena Raubaum

Zusage

Du bist mein geliebtes Kind,
an dir habe ich Gefallen gefunden.
Diese Worte hast du Jesus
bei seiner Taufe am Jordan zugesagt.
Du bist mein geliebtes Kind,
an dir habe ich Gefallen gefunden.
Diese Worte sagst du mir zu.
Bei meiner Taufe,
heute,
morgen
und alle Tage meines Lebens.

Kathrin Wexberg

aus: K. Wexberg (Hg.): Immer mal wieder zum Himmel schauen.
© Tyrolia-Verlag, 978-3-7022-4080-6

aus: K. Wexberg (Hg.): Immer mal wieder zum Himmel schauen.
© Tyrolia-Verlag, 978-3-7022-4080-6

Urschrei

Ich habe heute
tief durchgeatmet
und dann
einen Urschrei losgelassen
So richtig laut!

Das hat gutgetan

Jetzt frage ich mich:
Ist ein Urschrei
auch schon ein Gebet?

Heinz Janisch

Ur-öd!

Herr, es ist ur-öd!
Ich habe keinen Bock auf nur irgendwas
Ich möchte mich einfach zurückziehen,
meinen Kopf unter den Polster stecken
und meine Ruhe haben.
Gib mir Kraft, den heutigen Tag
halbwegs gut zu überstehen.
Und gib mir heute *eine* Sache,
über die ich mich richtig freuen kann:
Lass es mich genießen!

Gerald Gump

aus: K. Wexberg (Hg.): Immer mal wieder zum Himmel schauen.
© Tyrolia-Verlag, 978-3-7022-4080-6

aus: K. Wexberg (Hg.): Immer mal wieder zum Himmel schauen.
© Tyrolia-Verlag, 978-3-7022-4080-6

Gute-Nacht-Gebet

Ich danke dir für diesen Tag
für alle Freunde, die ich hab
für die Wunder, die es gibt
und meine Familie, die mich liebt
ob Sonne oder Regen
über allem ist dein Segen
lass mich gut schlafen
und gib auf mich acht

Gute Nacht!

Petra Hillebrand

Guter Segen

Das Göttliche behüte dich
immerzu und ewiglich
beschütze dich auf deinen Wegen
mit dir sei ein guter Segen

Lena Raubaum

aus: K. Wexberg (Hg.): Immer mal wieder zum Himmel schauen. © Tyrolia, 978-3-7022-4080-6

aus: K. Wexberg (Hg.): Immer mal wieder zum Himmel schauen. © Tyrolia, 978-3-7022-4080-6

Schöpfungsklänge

Ich will lauschen dem Lied
das die Schöpfung singt
schließe die Augen
und hör, wie es klingt

Lena Raubaum

Wie ein nie betretener Wald

Wie ein leeres, weißes Blatt
das keine Worte scheut
wie ein nie gewesener Morgen
der sich auf Sonnenstrahlen freut
wie ein nie betretener Wald
der jeden Schritt begrüßt
wie ein lang gereister Fluss
der sich ins Meer ergießt
wie ein nie besuchter Ort
der voller Freundlichkeit
so will ich an dich glauben
jetzt und allezeit.

Lena Raubaum

aus: K. Wexberg (Hg.): Immer mal wieder zum Himmel schauen.
© Tyrolia-Verlag, 978-3-7022-4080-6

aus: K. Wexberg (Hg.): Immer mal wieder zum Himmel schauen.
© Tyrolia-Verlag, 978-3-7022-4080-6

Eine Künstlerin

Eine Künstlerin,
wer die Welt erdacht –
all die Farben, Formen und Muster,
all die Sprachen, Töne und Melodien,
all die Gerüche und Geschmäcker,
all das Bewegte und Unbewegliche.

Eine Menschenfreundin,
wer die Welt erdacht –
hat uns Augen und Ohren,
Nasen und Münder gegeben,
hat uns Haut geschenkt, um zu spüren.

Und ein Herz,
um das Kunstwerk zu lieben.

Elisabeth Steinkellner

Bitte

Liebe Sonne,
bitte lass heute
meine schlechte Laune
schmelzen
Aber nicht
mein Haselnusseis!
Amen

Heinz Janisch

aus: K. Wexberg (Hg.): Immer mal wieder zum Himmel schauen. © Tyrolia, 978-3-7022-4080-6

aus: K. Wexberg (Hg.): Immer mal wieder zum Himmel schauen. © Tyrolia, 978-3-7022-4080-6

Wenn Gott mich beschützt

Wenn Gott mich beschützt,
habe ich vor nichts Angst.
Keine Angst vor der dunklen Nacht,
keine Angst vor den heißen Sonnenstrahlen am Tag.
Wie ein großer Vogel bedeckt mich Gott.
Ich bin sicher im Schatten seiner Flügel.

Psalm 91

Regine Schindler

Wenn es schneit

Wenn es schneit
und die Schneeflocken
leise, leise
auf unsere Köpfe fallen

Betet dann
der Himmel
für uns?

Heinz Janisch

aus: K. Wexberg (Hg.): Immer mal wieder zum Himmel schauen.
© Tyrolia-Verlag, 978-3-7022-4080-6

aus: K. Wexberg (Hg.): Immer mal wieder zum Himmel schauen.
© Tyrolia-Verlag, 978-3-7022-4080-6

Freude

Lieber Gott –
ich könnte »zerspringen« vor Freude!
Mein Herz macht kleine Luftsprünge,
ich komme ganz außer Atem –
ich möchte die ganze Welt umarmen.
Danke, dass es mir so gut geht,
danke für deine Hilfe.

Lieber Gott: Das Leben ist schön!

Gerald Gump